

LIBERIA

LÄNDERKUNDLICHE DOMINANTEN UND REGIONALE
STRUKTUREN

VON
WILLI SCHULZE

mit 8 Karten, 38 Figuren, 37 Tabellen im Text,
21 Tabellen im Anhang sowie 16 Bildtafeln

1973

WISSENSCHAFTLICHE BUCHGESELLSCHAFT
DARMSTADT.

INHALTSVERZEICHNIS

Verzeichnis der Figuren im Text	XII
Verzeichnis der Tabellen im Text	XIV
Verzeichnis der Tabellen im Anhang	XVI
Verzeichnis der Karten	XVIII
Verzeichnis der Abbildungen	XIX
Bildnachweis	XX
Vorwort des Verfassers	XXI
Zeichen- und Begriffserläuterungen	XXVIII
Bildtafeln	XXXI
Einführung und Überblick	1
TEIL I: DIE GEOGRAPHISCHEN DOMINANTEN LIBERIAS	3
A. Das Klima Liberias	5
1. Klimageographischer Überblick	5
2. Die räumlich-zeitliche Verteilung der Niederschläge	6
3. Der jahres- und der tageszeitliche Gang der Lufttemperatur und ihre regionale Verteilung	12
4. Luftfeuchte und Harmattan	16
5. Luftdruck und Winde, Sonneneinstrahlung. Weitere Klima- elemente	17
<i>Orientierung: Geomorphologie, Hydrographie und Böden</i>	19
B. Die Vegetation Liberias	22
1. Die Vegetationszonen	22
2. Die Waldtypen in der Regenwaldzone	28
3. Die wichtigsten Baumarten der liberianischen Regenwälder	31

4. Die Nationalforste (National Forests) und die Naturschutzgebiete (National Parks)	35
5. Zur wirtschaftsgeographischen Bedeutung der Nationalforste	36
<i>Orientierung</i> : Tierwelt und Sammelprodukte der tropischen Regenwaldzone	38
C. Die liberianischen Rückwanderer (settlers)	42
1. Die Herkunft und die Ansiedlung der Rückwanderer	42
2. Die Siedlungsinseln der Rückwanderer an der ehemaligen Pfefferküste	44
3. Die bevölkerungs- und die siedlungsgeographische Entwicklung der Rückwandererkolonien	48
4. Die wirtschafts- und die verkehrsgeographische Entwicklung der Rückwandererkolonien	54
<i>Orientierung</i> : Integration und ethnische Verschmelzung	56
D. Die autochthone Stammesbevölkerung Liberias	61
1. Die Stämme der westatlantischen Sprachgruppe (Mel)	62
2. Die Stämme der Kru-Sprachgruppe (Kwa)	65
3. Die Stämme der Mande-Sprachgruppen	68
a) Die Mande-tan-Gruppe (Northern Mande)	68
b) Die Mande-fu-Gruppe (Southwestern und Eastern Mande)	70
<i>Orientierung</i> : Zur gegenwärtigen Bevölkerungsstruktur Liberias	74
E. Der Eisenerzbergbau	79
1. Die politischen Voraussetzungen	79
2. Die geologisch-geomorphologischen Grundlagen	81
3. Die historische Entwicklung des Eisenerzbergbaus	83
4. Die Erzgruben: Förderung, Transport, Erzverschiffung und ihre Probleme	87
5. Beschäftigte, Sozialeinrichtungen und sozialgeographische Aspekte des Eisenerzbergbaus	90
<i>Orientierung</i> : Gold, Diamanten und andere Mineralien	96
F. Die Kautschukwirtschaft	99
1. Naturgeographische, betriebswirtschaftliche und technische Voraussetzungen	99
2. Firestone und die historische Entwicklung	101
3. Weitere ausländische Plantagen	103
4. Private liberianische Kautschukpflanzungen	105
5. Beschäftigte, Sozialeinrichtungen und sozialgeographische Aspekte der Kautschukwirtschaft	109

<i>Orientierung</i> : Kaffee, Kakao und Palmkerne. Reis, Cassava und Viehhaltung — kommerzielle Agrarproduktion und Subsistenzlandwirtschaft	115
TEIL II: DIE LANDSCHAFTSRÄUME LIBERIAS	121
Die landschaftliche Gliederung	123
A. Der Landschaftsraum Zentralliberia	126
1. Das Küstentiefland	126
a) Die Hauptstadt Monrovia	128
b) Der Großraum Monrovia	134
c) Die Townships der Rückwanderer	138
d) Royesville und die sozialökonomischen Probleme der Townships	140
e) Die Firestone-Plantage Harbel	144
f) Die Küstenzone Buchanan — Marshall	148
2. Die Hügelzone	152
a) Naturlandschaft und Kulturlandschaft der Hügelzone	154
b) Der Kautschukgürtel	156
c) Die Kautschukplantage von Salala	157
d) Die deutsche Erzgrube in der Bong Range	159
e) Die Kautschukplantage der Liberian Agricultural Company (LAC/UNIROYAL) bei Buchanan	164
3. Die Bergrücken- und Hochlandzone	165
a) Die sozialökonomische Struktur	167
b) Die landwirtschaftliche Versuchsstation Suakoko	172
c) Die Kautschukplantage Cocopa bei Ganta	173
d) Das Gbedin-Reisprojekt bei Ganta	175
e) Siedlungen und Verkehr	176
4. Die Mittelgebirgslandschaft von Nimba	177
a) Die geologische Struktur	178
b) Klima, Vegetation und Tierwelt der Nimba Range	179
c) Die LAMCO-Erzgrube in den Nimba Mountains	183
d) Diamantenfelder, Markt- und Subsistenzwirtschaft	187
5. Der Saint Paul River	190
a) Zur Hydrogeographie des Saint Paul River	191
b) Zur wirtschaftlichen Bedeutung des Saint Paul River	193
c) Das Wasserkraftwerk Mount Coffee am Saint Paul-River	194
6. Der Cestos River	195
7. Der Saint John River	196

B. Der Landschaftsraum Westliberia	199
1. Das Küstentiefland	199
a) Zur Naturgeographie des westlichen Küstenstreifens	200
b) Zur kulturgeographischen Entwicklung des westlichen Küstentieflandes	202
c) Die Kautschukplantage B. F. Goodrich	204
d) Robertsport	206
2. Die Hügelzone	208
a) Die geologisch-geomorphologische Struktur	209
b) Die Erzgrube von Bomi Hills	210
c) Kulturlandschaftsprofil und Relief am Nordrand der Hügelzone (Bomi Hills-Mano River)	214
d) Die Erzgrube am Mano River	217
3. Die Bergrücken- und Hochlandzone	218
a) Die westliberianischen Waldgebiete	220
b) Die Diamantenfelder in Westliberia	221
4. Die Mittelgebirgslandschaften des Nordwestens	224
a) Naturgeographische Grundzüge	225
b) Bevölkerungsgeographische Aspekte	227
c) Ländliche und städtische Siedlungen	231
d) Zur Wirtschafts- und Verkehrsstruktur	235
C. Der Landschaftsraum Ostliberia	242
1. Das Küstentiefland	242
a) Greenville	244
b) Die deutsche Kautschukplantage der African Fruit Company bei Greenville	248
c) Harper	250
d) Die Firestone-Plantage Cavalla	253
2. Die Hügelzone, die Bergrücken- und Hochlandzone	255
a) Relief, Klima und Hydrographie	256
b) Die Regenwälder Ostliberias	259
c) Wirtschafts- und Verkehrsstruktur	263
d) Die Bevölkerung des ostliberianischen Hinterlandes	265
e) Das Problemgebiet Ostliberia	270
3. Der Cavalla River	273
D. Zusammenfassung: Sozialgeographische Aspekte der modernen Wirtschaftsentwicklung	275
1. Wirtschaftsentwicklung und Bevölkerungsverteilung	275
2. Wirtschaftsentwicklung und Relation der Geschlechter	279
3. Wirtschaftsentwicklung und Altersstruktur	281

4. Wirtschaftsentwicklung und ökonomische bzw. ethnische Integration bzw. Detribalisation	286
<i>Orientierung</i> : Sozialgeographische Aspekte der Urbanisierung	293
TEIL III: GEOGRAPHISCHE KURZINFORMATIONEN	301
Lexikalischer Teil	303
TEIL IV: LIBERIA UND DEUTSCHLAND	309
1. Deutsche wissenschaftliche Arbeit in und über Liberia	311
2. Die politischen Beziehungen zwischen Liberia und Deutschland	314
3. Deutsche Wirtschaftsbeziehungen mit Liberia	315
a) Die privaten Unternehmen	316
b) Der Warenverkehr	319
c) Die interstaatliche Zusammenarbeit	323
ANHANG	327
Tabellen	329
Historischer Abriß	350
Literaturverzeichnis	354
Bibliographien	382
Karten	383
Register	385